

Der SSO-Jahreskongress 2016 in Bern

Das Thema „Jüngere Zahnärzte – ältere Patienten“ stand vom 9. bis 11. Juni auf der Agenda.



1'500 Zahnärzte sind zum SSO-Kongress über Alterszahnmedizin angemeldet. Im Eröffnungsvortrag spricht (und zeichnet) Werner Tiki Küstenmacher zum Thema „Jüngere Zahnärzte – ältere Patienten“.



SSO Kongress und DENTAL BERN – das bewährte Doppel.



In den Pausen informieren sich die Kongressteilnehmer auf der DENTAL BERN über die Neuigkeiten der Branche.



Die SSO Corner bietet die Möglichkeit für Gespräche abseits des Messetrubels (im Bild SSO-Präsident Dr. Beat Wäckerle).



Der Prix Participacion SSO wird zum Jahreskongress verlost. Mitmachen lohnt sich!

BERN – Der Einladung der Schweizerischen Zahnärzte-Gesellschaft (SSO) waren rund 1'500 Teilnehmer gerne gefolgt.

Allgemeine Fragestellungen der Zahnmedizin und oralmedizinische Herausforderungen bei der Betreuung alternder Menschen wurden auf der Jahrestagung ebenso thematisiert wie das eigene Wohlergehen im Alter. Weiterhin wartete der Jahreskongress mit einer Fortbildungsveranstaltung für rund 600 Dentalassistentinnen auf. Alle Vorträge wurden simultan ins Deutsche, Französische und zum Teil auch ins Italienische übersetzt. In den Vortragspausen war die DENATL BERN mit rund 200 Ausstellern auf 12'400 Quadratmetern beliebter Anlaufpunkt, um sich über die neuesten Materialien, Produkte und Entwicklungen der Branche zu informieren. Auch bestand die Möglichkeit praktischer Übungen zum Patiententransfer im Rollstuhl. Für gute Gespräche und gute Musik am Abend sorgte das Get-together in der „Steinhalle“.

Allgemeine Herausforderungen in der Alterszahnmedizin

Diesen Themenschwerpunkt hatte der erste Kongresstag in Bern. Für einen gelungenen Auftakt sorgte Werner Tiki Küstenmacher (Gröbenzell bei München), der als Theologe, Bestsellerautor, Karikaturist und Publizist das Motto der Tagung aussergewöhnlich betrachtete.

„Ältere Menschen: Mythen und Fakten zum Alter“ wurden anschliessend von Prof. Dr. Pasqualina Perrig-Chiello (Bern) präsentiert, bevor konkrete Themen der Zahnmedizin behandelt wurden: Ob „Herausforderungen der oralen Prävention in der Pflege“ (Anja Ulrich, Basel) oder ein „Zahnmedizinisches Betreuungskonzept für betagte Heimbewohner“ (Prof. Dr. Frauke Müller, Genf).

Der zweite Tagesteil widmete sich spezifischen Problemen, die die oralmedizinische Versorgung von alternden Menschen zusätzlich er-

schweren können, z.B. Multimorbidität (Dr. Daniel Grob, Zürich), Polypharmazie (Dipl.-Pharm. ETH Brigitta Voellmy, Zürich) oder psychische Erkrankungen (Prof. Dr. Andreas Stuck, Bern).

Oralmedizinische Herausforderungen bei der Betreuung alternder Menschen

In diesem Fokus stand der Freitag des SSO-Jahreskongresses. Behandelt wurden u.a. die Aspekte „Mangelernährung“ als multifaktorielles Geschehen von Dr. Christophe Graf (Thônex), „Festsitzender Zahnersatz im Alter“ (Prof. Dr. Nicola Zitzmann, Basel) und die Frage, wie viele Zähne für eine gesunde Ernährung im Alter wichtig sind (Prof. Dr. Ina Nitschke, Zürich). Nicht zuletzt bekamen die Kongressteilnehmer von Prof. Dr. Christoph Benz (Berlin) einen „präventiven Werkzeugkasten für praxisinterne und -externe Patientenbetreuung“ an die Hand.

Erläutert wurden auch „Schleimhautveränderungen im Alter“ (Prof. Dr. Michael Bornstein, Bern) oder beispielsweise „Erhalten, Extrahieren oder Implantieren aus der Sicht des Parodontologen“ von Prof. Dr. mult. Anton Sculean (Bern). Weiterhin war die „Aufklärungspflicht des Zahnarztes und das neue Erwachsenenschutzrecht bei betagten Patienten“ (RA Alois Kessler, Schwyz) ein Punkt der Tagesordnung.

Vielfältiges und ansprechendes Programm

Der dreitägige SSO-Jahreskongress nahm sich nicht nur der Alterszahnmedizin an. Ebenso aus soziologischer Sicht erörtert wurden die „Work-Life-Balance bei Jung und Alt“ und „Lebensformen im Alter“ (Prof. Dr. François Höpflinger, Horgen). Auch Alt-Bundesrat Adolf Ogi (Fraubrunnen) gehörte zu den hochkarätigen Referenten der Tagung.

Fazit: Eine überaus gelungene Veranstaltung, die neue Horizonte geschaffen hat, um den künftigen demografischen Anforderungen an

die Zahnmedizin gerecht werden zu können. [DT](#)



Prof. Dr. Christian Besimo, Präsident Wissenschaftliche Kongresskommission, eröffnet die Veranstaltung



Das Vortragsthema von Anja Ulrich lautet „Herausforderungen der oralen Prävention in der Pflege“.



Über Mythen und Fakten zum Alter informiert Prof. Dr. Pasqualina Perrig-Chiello.

Der dentale Hotspot des Jahres

Die DENTAL BERN 2016 punktete mit Qualität, Umfang und Atmosphäre.



Blick in die Messehalle.

BERN – Einmal mehr hat sich bestätigt: Die DENTAL 2016 und Bern passen geradezu perfekt zusammen. Die grösste Dentalfachmesse der Schweiz feierte vom 9. bis 11. Juni 2016 auf der BernExpo ihr 20. Jubiläum. Drei Tage lang bot die Dentalschau mit rund 220 Ausstellern auf über 12'400 Quadratmetern ein besonderes Messeerlebnis für die aus der ganzen Schweiz und dem benachbarten Ausland angereisten Zahnärzte und ihre Teams sowie für Zahntechniker, Dentalhygienikerinnen und Prophylaxeassistentinnen.

Eröffnung

Am Donnerstagmorgen wurde die Fachmesse von Ueli Breitschmid (Arbeitgeberverband der Schweizer Dentalbranche) und Dr. Beat Wäckerle (SSO-Präsident) sowie von Nationalrat Jean-François Rime (Präsident des SGV), Pierre-Alain Schnegg (Regierungsrat desig. Bern) und Dr. Thomas Griching (Groupe Mutuel) eröffnet.

Innerhalb kurzer Zeit waren die Hallen der BernExpo gut gefüllt und die Firmenvertreter mit Besuchern in erste Gespräche vertieft.

Über die Messtage wurden ca. 4'700 Gäste registriert, die ca. 7'800 Eintritte über die gesamte Messezeit generierten. Dies entspricht einem durchschnittlichen und sehr respektablen Wert von 1,7 Besuchen pro Person.

Messetrübel

Auf Nachfrage der Dental Tribune Schweiz äusserten sich die Firmenvertreter mit dem Messeverlauf überwiegend zufrieden. Das schlechte Wetter am Donnerstag hatte keinen besonderen Einfluss auf die Anzahl der Besucher. Im Gegenteil, bereits am Donnerstag herrschte reges Treiben in den Hallen der BernExpo. Eine Reihe von Weltneuheiten (z.B. am Stand von Häubi) wurden in Bern präsentiert und einige Firmenjubiläen begangen. So feierte beispielsweise Polydentia ihr 40-jähriges Bestehen und a3 dental



Die Ausstellung ist eröffnet! Dr. Beat Wäckerle (Präsident SSO), Pierre-Alain Schnegg (Regierungsrat desig. Bern), Ueli Breitschmid (Präsident asd) und Ralph Nikolaïski (DENTAL BERN Projektleiter; v.l.n.r.).

kann bereits auf eine zehnjährige Firmengeschichte zurückblicken. Der erstmals geplante Workshop für die Zahntechnikerlehrlinge kam in diesem Jahr leider nicht zustande, was vor allem auch die auf Zahntechnik spezialisierten Unternehmen bedauerten. Am Freitag wurden die Besucher dann auch vom Wetter verwöhnt – strahlender Sonnenschein sorgte in und ausserhalb der Hallen für beste Stimmung.

DENTAL MEET together

In ungezwungener Atmosphäre traf sich am Freitagabend die Dentalbranche zum DENTAL MEET together in Halle 3.1. Musik von DJ Guz, leckeres Essen und gut gekühlte Getränke – beste Voraussetzungen, um sich mit guten Freunden und Kollegen zu unterhalten und Messeindrücke auszutauschen.

Das Doppel

Die DENTAL BERN zusammen mit dem SSO-Jahreskongress zu veranstalten, hat sich erneut bewährt. Das Doppel Dentalmesse und

Wissenschaftsveranstaltung bot reichlich Gelegenheit zu fachlichem Austausch zwischen Industrie, Handel und den Tagungsteilnehmern sowie den anderen Ausstellungsbesuchern.

„Wer hingehet, weiss mehr“

Der Slogan „Wer hingehet, weiss mehr“ war bestens gewählt. Die gut besuchte Ausstellung bewies erneut, dass das Interesse an Neuheiten, am Erfahrungsaustausch und an Kontakten ungebrochen ist und die Branche positiv in die Zukunft schauen kann. Die nächste DENTAL BERN findet vom 31. Mai bis 2. Juni 2018 statt! [DI](#)



Dicht umlagert – der Stand von CURAPROX/Curaden AG.



Häubi präsentiert eine Weltneuheit auf der DENTAL BERN: eledent in neuem Design.

dentalbern.ch

2018

MAI							JUNI						
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
						1					1	2	3
7	8	9	10	11	12	13	4	5	6	7	8	9	10
14	15	16	17	18	19	20	11	12	13	14	15	16	17
21	22	23	24	25	26	27	18	19	20	21	22	23	24
28	29	30	31				25	26	27	28	29	30	



Sie feiern 40 Jahre Polydentia: Claudia Schaffner Paffi (CEO) und ihr Vater Alfred Schaffner (Präsident).